

Oberwinter, 23.04.2020

Sehr geehrte Eltern,

die schrittweise Öffnung der Schulen und die Aufrechterhaltung der Notbetreuung machen besondere Vorschriften erforderlich. Hierzu wurde seitens des Ministeriums ein Hygieneplan „Corona“ erarbeitet, der besondere Regelungen und Empfehlungen zur Pandemiebekämpfung enthält. Darin wird das **Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes oder einer textilen Barriere (Behelfsmaske) während der Pause und beim Schülertransport** dringend empfohlen. Durch den Beschluss der Landesregierung Rheinland-Pfalz zur Maskenpflicht im ÖPNV am 22. April wurde dies nun verpflichtend. Schulintern haben wir die Maskenpflicht in den Pausen beschlossen, um das Risiko, andere Personen beim Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, zu verringern.

Das Land stellt ab dem 4. Mai ein einmaliges Kontingent an Community-Masken zur Verfügung. Diese Erstausrüstung des Landes ist als Notreserve gedacht, z.B. für Schülerinnen und Schüler, die ihren Mundschutz vergessen oder in der Anfangsphase noch ohne Mundschutz erscheinen. **Für den von den Schülerinnen und Schülern getragenen Mundschutz sind Sie als Eltern grundsätzlich selbst verantwortlich.** Daher möchten wir Sie vorbereitend für den Schulstart der vierten Klassen am 4. Mai, aber auch für die Notbetreuung bitten, für Ihr Kind eine entsprechende Maske und einen entsprechenden Ersatz zu besorgen. Wir empfehlen, die Masken für die Notbetreuung ab sofort mitzubringen. **Achten Sie bitte darauf, keine Masken zum Zuknoten zu besorgen.**

#### **Hinweise zum Umgang mit den Behelfsmasken:**

Folgende Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) sind zu beachten:

Ein textiler Mundschutz kann wiederverwendet werden, muss aber täglich bei 60 Grad Celsius gewaschen und anschließend getrocknet werden. Alternativen zur Reinigung der Masken:

- Im vorgeheizten Backofen bei 80 Grad Celsius für mindestens 30 Minuten „backen“ oder
  - für mehrere Minuten in einem Topf mit Wasser auskochen.
- Wichtig danach: Masken gut trocknen lassen! Auch Bügeln der Masken dient einer schnelleren Trocknung und tötet gleichzeitig Viren ab.

### **Anlegen und Abnehmen der Maske:**

- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird.
- Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite, der gebrauchten Maske ist potentiell erregend. Um eine Kontamination der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden.

### **Aufbewahrung der Maske:**

- Für die Aufbewahrung der Masken müssen die Kinder einen **luftdicht verschließbaren Beutel** mitbringen, in dem die Maske aber wegen der Gefahr der Schimmelbildung nur möglichst kurz gelagert werden sollte.
- Eine mehrfache Verwendung an einem Tag (Fahrt im Schulbus, Pause, Fahrt im Schulbus) ist unter Einhaltung der Hygieneregeln möglich. Eine zwischenzeitliche Lagerung erfolgt dabei trocken an der Luft (nicht in geschlossenen Behältern!), sodass Kontaminationen der Innenseite der Maske/des MNS aber auch Verschleppungen auf andere Oberflächen vermieden werden.

**Bitte üben Sie mit Ihrem Kind im Vorfeld unbedingt den Umgang mit einer solchen Behelfsmaske.**

**Bitte erklären Sie Ihrem Kind außerdem immer wieder die wichtigsten Maßnahmen zur persönlichen Hygiene.** Wenn wir feststellen, dass Kinder sich wiederholt nicht an diese Regeln halten, werden wir Ordnungsmaßnahmen bis hin zum Ausschluss ergreifen müssen.

### **Geltende Regeln:**

- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) müssen die Kinder auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Der Mindestabstand von 1,50 m muss eingehalten werden.
- Gesicht, insbesondere die Schleimhäute, sollen nicht mit den Händen berührt werden, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln darf stattfinden.

- Die gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; vor und nach dem Essen; nach dem Toilettengang oder nach Betreten des Klassenraums) durch Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden ist unabdingbar. Die Wassertemperatur hat keinen Einfluss auf die Reduktion der Mikroorganismen. Viel wichtiger sind die Dauer des Händewaschens und das Maß der Reibung beim Einseifen der Hände. Wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist, können die Hände sachgerecht desinfiziert werden. Dies bedeutet, dass Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken sollen möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern angefasst werden, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen ist es wichtig, größtmöglichen Abstand zu anderen Personen zu halten, am besten wegdrehen.

Ab dem 27. April muss jede Schülerin/jeder Schüler, welche/r in der Schule betreut wird, eine ausreichende Menge an Taschentüchern mitbringen, damit wir die nötige Husten- und Niesetikette einhalten können. Wir empfehlen das Mitbringen von **Taschentuchboxen**, da die Kinder hier am schnellsten den Zugriff auf benötigte Tücher haben.

Wir warten derzeit noch auf weitere Vorgaben des Ministeriums und der ADD für die **Durchführung des Schulstarts der vierten Klassen am 4. Mai**. Feststeht, dass die Klassen halbiert und wochenweise im Wechsel in der Schule und im Homeschooling unterrichtet werden. Die Einteilung erhalten Sie von den Klassenlehrerinnen.

Sobald wir weitere Informationen erhalten, werden wir Sie über den genauen Ablauf informieren.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

*gez. Nicole Karls*  
(kommissarische Schulleitung)